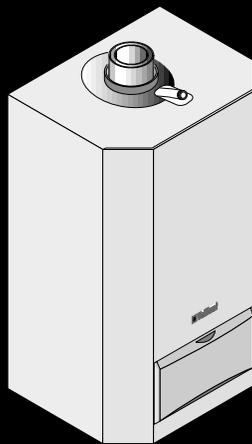


BEDIENUNGSANLEITUNG
Thermoblock Klassik Brennwert

VC 196 E



 **Vaillant**
IDEEEN FÜR WÄRME

Verehrte Kundin, geehrter Kunde,

Mit Ihrem **Vaillant Thermoblock Klassik Brennwert** haben Sie ein Qualitätsprodukt aus dem Hause Vaillant erworben. Bevor Sie zum ersten Mal mit dem Gerät umgehen, lesen Sie bitte zuerst diese Bedienungsanleitung.

Inhaltsverzeichnis

Werksgarantie	4
Sicherheitshinweise	5
Verhalten bei Gasgeruch	5
Veränderungen im Umfeld des Heizgerätes	6
Betriebsbereitstellung	7
Inbetriebnahme	7
Blockier- und Frostschutz	8
Außerbetriebnahme	9
Energiespartips	10
Bedienelemente und Anzeigen	11
Bedeutung der Status-Codes	11
Bedienfeld	13
Netzschalter	15
Temperaturanzeige	15
Betriebsartenanzeige	15
Wahltaste „Warmwasser“	17
Wahltaste „Heizung“	17
Taste „+“ und „-“	19
Manometer	19
Reset-Taste	19
Einstellung der Solltemperaturen	21
Warmwasser-Solltemperatur einstellen	21
Heizungsvorlauf-Solltemperatur einstellen	23
Verhalten bei Störungen	25
Inspektion und Wartung	26
Ersatzteile	27

Werksgarantie

Vaillant räumt Ihnen als Eigentümer des Gerätes eine zweijährige Garantiezeit zusätzlich zu den Ihnen zustehenden gesetzlichen Gewährleistungsansprüchen ein, die Sie nach Ihrer Wahl gegen den Verkäufer des Gerätes geltend machen können.

Die Garantiezeit beginnt am Tag der Installation.

Sicherheitshinweise



Das Gerät darf nur von Fachhandwerkern geöffnet werden!

Verhalten bei Gasgeruch:

- keine elektrischen Schalter im Gefahrenbereich betätigen
- nicht im Gefahrenbereich rauchen
- kein Telefon im Gefahrenbereich verwenden
- Gasabsperrhahn schließen
- gefährdeten Bereich lüften
- Gasversorgungsunternehmen oder anerkannten Fachhandwerksbetrieb benachrichtigen

Veränderungen im Umfeld des Heizgerätes

An folgenden Dingen dürfen keine Veränderungen vorgenommen werden:

- am Heizgerät
- an den Leitungen für Gas, Zuluft, Wasser und Strom
- an der Abgasableitung
- an der Ablaufleitung und am Sicherheitsventil für das Heizungswasser
- an baulichen Gegebenheiten, die Einfluß auf die Betriebssicherheit des Gerätes haben können.

Fragen Sie dazu gegebenenfalls Ihren Fachhandwerker.

Betriebsbereitstellung

Inbetriebnahme

Vor dem Einschalten des Gerätes:

- Öffnen Sie die Gaszufuhr.
- Öffnen Sie die Vor- und Rücklaufventile für die Heizung.
- Schalten Sie den Sicherungsautomaten zur Stromversorgung des Gerätes ein.
- Prüfen Sie, ob das Manometer den korrekten Wasserdruck der Heizungsanlage anzeigt. Der Zeiger muß innerhalb des grünen Bereichs (1 - 1,5 bar) stehen.

Blockier- und Frostschutz

Der Vaillant Thermoblock Klassik Brennwert besitzt eine selbsttätig wirkende Frostschutzsicherung: der Brenner wird eingeschaltet, wenn die Wassertemperatur 7 °C unterschreitet.

Bei längerer Abwesenheit im Sommerhalbjahr sollten Sie die Warmwasser-Solltemperatur auf „1“ und die Heizkörper-Vorlauftemperatur auf „0“ einstellen, um Energie zu sparen.



Trennen Sie das Gerät nur zu Wartungszwecken vom Netz (vollständige Außerbetriebnahme)! Anderenfalls kann es bei Wiederinbetriebnahme zu blockierenden Pumpen und Schäden am Vorrangumschaltventil kommen.

Die Schutzfunktionen Ihres Gerätes funktionieren nur in eingeschaltetem Zustand.

Außerbetriebnahme



Soll das Gerät längere Zeit ausgeschaltet werden (z.B. Urlaub), so müssen Gerät und Heizungsanlage unbedingt vollständig entleert werden, um ein Einfrieren in frostgefährdeten Räumen zu verhindern.

- Schalten Sie das Gerät über den Netzschalter ab.
- Prüfen Sie, ob die Gaszufuhr geschlossen ist.
- Entleeren Sie den Heizkreislauf vollständig.
- Prüfen Sie, ob der Sicherungsautomat zur Stromversorgung des Gerätes ausgeschaltet ist.



Blockier- und Frostschutzfunktion sind bei ausgeschaltetem Gerät unwirksam!

Energiespartips

Einbau von Thermostatventilen

Durch eine Erhöhung der Raumtemperatur von 1 ° C verbrauchen Sie bereits 6 % mehr Energie. Um Energieverschwendung durch Überheizung der Räume zu verhindern, müssen alle Heizkörper mit Thermostatventilen ausgerüstet sein.

Warmwassertemperatur für Speicher- Wassererwärmer

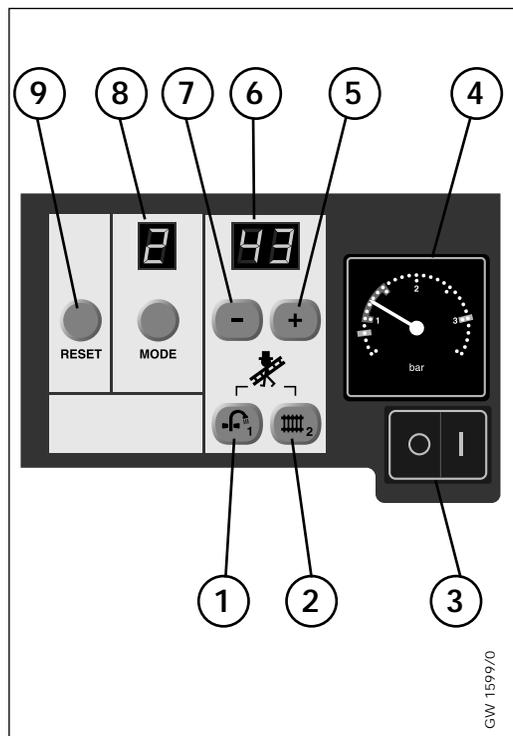
Für den üblichen Warmwasserbedarf empfiehlt es sich, die Warmwassertemperatur nicht höher als Stufe 10 (ca. 60 °C) einzustellen.

Bedienelemente und Anzeigen

Bedeutung der Status-Codes

Die Status-Codes im linken Display des Gerätes (oberhalb der Modus-Taste) geben an, in welchem Betriebszustand sich das Gerät momentan befindet.

Anzeige	Bedeutung
0	Ruhelage, kein Wärmebedarf, Wartezeit
1	Gebläse-Zünddrehzahl noch nicht erreicht
2	Vor- und Nachlüften
3	Zünden
4	Brennerbetrieb Heizung
5	Brennerbetrieb Brauchwasser
6	Istwert > Sollwert (Vorlauftemperatur)
7	Pumpennachlauf nach Heiz- oder Brauchwasserbetrieb (Wärmeanforderung unterbrochen)
8	Brennersperrzeit während Heizbetrieb oder Speicherladebetrieb(Wärmeanforderung steht weiter an)
9	Wassereitiger Frostschutz aktiv



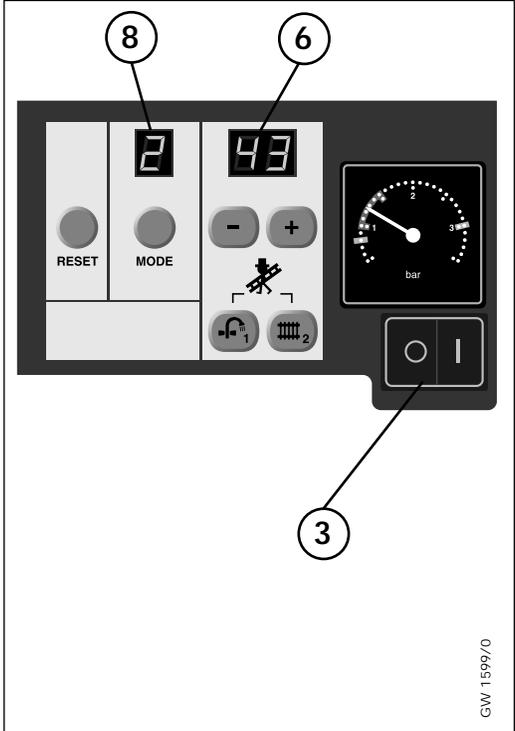
Bedienelemente und Anzeigen

Durch Herunterklappen der Blende an der Vorderseite des Gerätes wird das Bedienfeld sichtbar.

Bedienfeld

Im Bedienfeld befinden sich:

- Wahltaste „Warmwasser“ (1)
- Wahltaste „Heizung“ (2)
- Netzschalter (3)
- Manometer (4)
- Tasten „+“ (5) und „-“ (7)
- Temperaturanzeige (6)
- Betriebsartenanzeige (8) (Status)
- Reset-Taste (9).



Netzschalter (3)

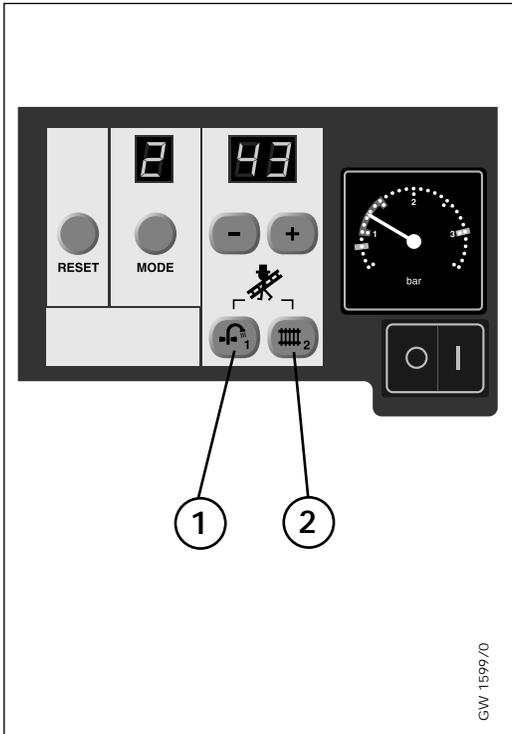
Mit dem Netzschalter wird das Gerät ein- und ausgeschaltet.

Temperaturanzeige (6)

In der Temperaturanzeige wird die aktuelle Vorlauf-Isttemperatur angezeigt.

Betriebsartenanzeige (8)

In der Betriebsartenanzeige wird der Betriebszustand des Gerätes angezeigt (siehe Seite 11).



Wahltaste „Warmwasser“ (1)

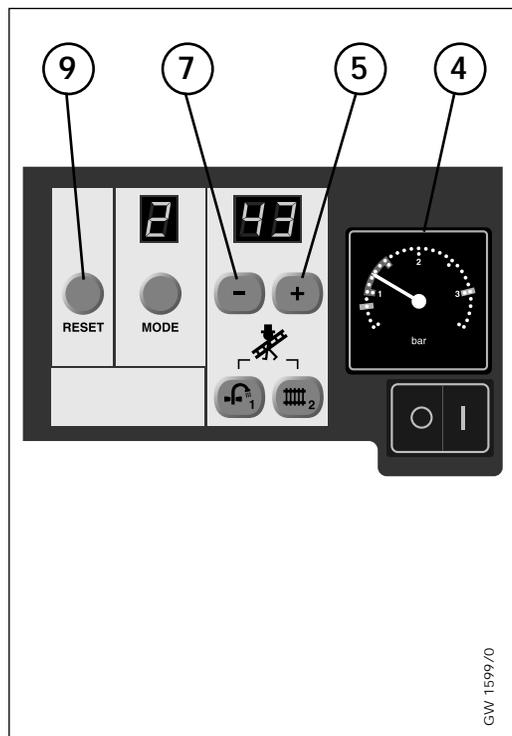
Durch Drücken der Wahl taste „Warmwasser“ wird

- das Menü „Einstellung der Warmwassertemperatur“ geöffnet,
- die Einstellung des Sollwertes bestätigt,
- der Menüpunkt geschlossen.

Wahltaste „Heizung“ (2)

Mit der Wahl taste „Heizung“ wird

- das Menü „Einstellung der Heizungsvorlauf-Temperatur“ geöffnet,
- die Einstellung des Sollwertes bestätigt,
- der Menüpunkt geschlossen.



Tasten „+“ (5) und „-“ (7)

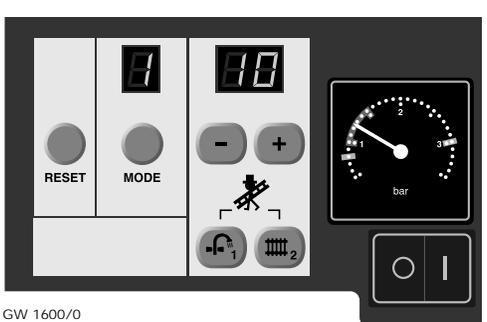
Mit den Tasten „-“ und „+“ wird die gewünschte Heizungs- oder Warmwassertemperatur gewählt.

Manometer (4)

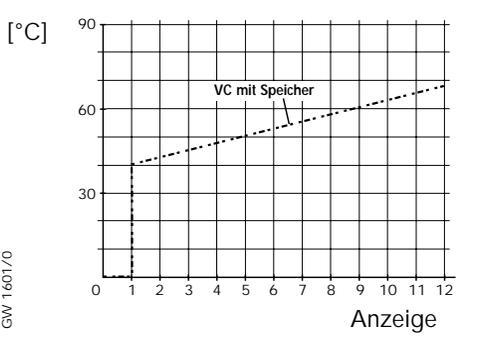
Das Manometer zeigt den Systemdruck der Heizungsanlage an. Der Druck sollte immer zwischen 1 und 1,5 bar (grüner Bereich) liegen.

Reset-Taste (9)

Mit der Reset-Taste können einzelne Störungen zurückgesetzt werden. Startet das Gerät trotz mehrmaliger Versuche nicht, verständigen Sie bitte einen Fachhandwerker.



GW 1600/0

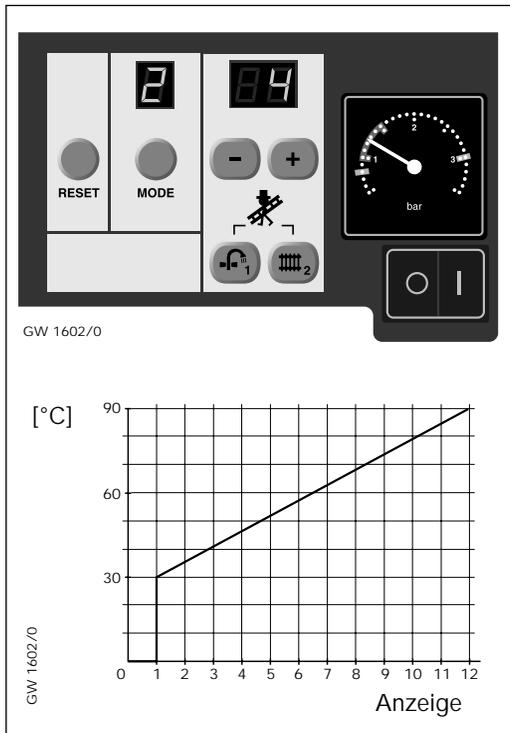


GW 1601/0

Einstellung der Solltemperaturen

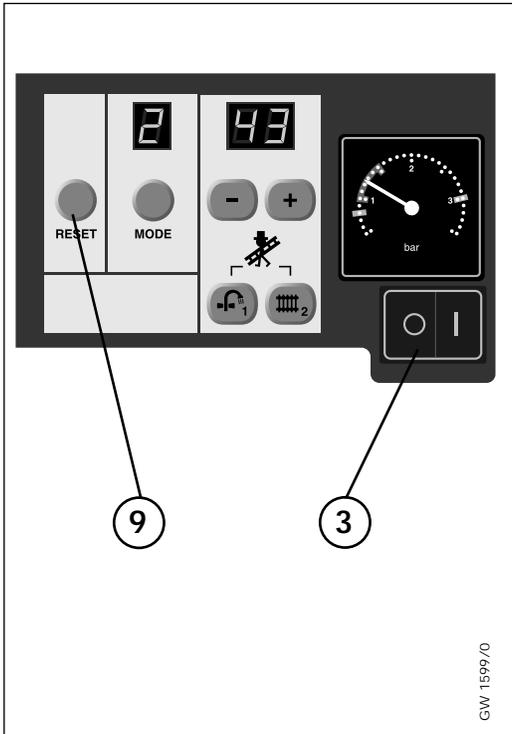
Warmwasser-Solltemperatur einstellen

-  Drücken Sie die Taste „Warmwasser“: eine blinkende „1“ und der aktuelle Wert erscheinen.
-  Drücken Sie die Taste „+“ oder „-“, bis der gewünschte Wert angezeigt wird.
-  Zum Speichern des Wertes halten Sie die Taste „Warmwasser“ mindestens 3 Sekunden gedrückt. Die Temperaturanzeige blinkt zweimal. Damit ist der Wert gespeichert.
-  Drücken Sie die Taste „Warmwasser“: die Anzeige zeigt das Grundmenü.
-  Nach 5 Sekunden ohne Tastenbetätigung zeigt das Display selbsttätig wieder das Grundmenü.



Heizungsvorlauf-Solltemperatur einstellen

-  Drücken Sie die Taste „Heizung“: eine blinkende „2“ und der aktuelle Wert (siehe Diagramm) erscheinen.
-  Drücken Sie die Taste „+“ oder „-“, bis der gewünschte Wert angezeigt wird.
-  Halten Sie die Taste „Heizung“ mindestens 3 Sekunden gedrückt. Die Temperaturanzeige blinkt zweimal.
-  Drücken Sie die Taste „Heizung“: die Anzeige zeigt das Grundmenü.
-  Nach 5 Sekunden ohne Tastenbetätigung zeigt das Display selbsttätig wieder das Grundmenü.
-  Heizung aus (Sommerbetrieb, nur Warmwasser): „0“ einstellen.



Verhalten bei Störungen

Das Gerät arbeitet nicht

- Prüfen Sie, ob die Gaszufuhr geöffnet ist.
- Prüfen Sie, ob die Vor- und Rücklaufventile für die Heizung und das Kaltwasser-Einlaufventil geöffnet sind.
- Prüfen Sie, ob der Sicherungsautomat zur Stromversorgung des Gerätes eingeschaltet ist.
- Prüfen Sie, ob das Gerät eingeschaltet ist (Netzschalter [3]).
- Drücken Sie die Reset-Taste (9), das Gerät wird neu gestartet.



Wenn die Heizung nach mehreren Startversuchen nicht anläuft, benachrichtigen Sie bitte einen Fachhandwerker.

Inspektion und Wartung

Voraussetzung für dauernde Betriebsbereitschaft, Zuverlässigkeit und hohe Lebensdauer Ihres Thermoblock Klassik Brennwertgerätes ist eine regelmäßige Inspektion und Wartung durch einen Fachhandwerksbetrieb. Wir empfehlen hierzu den Abschluß eines Wartungsvertrages mit einem anerkannten Fachhandwerksbetrieb in Ihrer Nähe.

Ersatzteile

Um alle Funktionen des Vaillant Thermoblock Klassik Brennwert auf Dauer sicherzustellen und den zugelassenen Serienzustand nicht zu verändern, dürfen bei Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten nur Original-Ersatzteile von Vaillant verwendet werden.

Eine Aufstellung eventuell benötigter Ersatzteile enthalten die jeweils gültigen Ersatzteil-Kataloge.

Auskünfte erteilen die in der Installationsanleitung aufgeführten Vaillant Werkskundendienststellen.

Anzeige	Bedeutung
0	Ruhelage, kein Wärmebedarf, Wartezeit
1	Gebläse-Zündzahl noch nicht erreicht
2	Vor- und Nachlüften
3	Zünden
4	Brennerbetrieb Heizung
5	Brennerbetrieb Brauchwasser
6	Istwert > Sollwert (Vorlauftemperatur)
7	Pumpennachlauf nach Heiz- oder Brauchwasserbetrieb (Wärmeanforderung unterbrochen)
8	Brennersperrzeit während Heizbetrieb oder Speicherladebetrieb (Wärmeanforderung steht weiter an)
9	Wasserseitiger Frostschutz aktiv

831895DE02



Joh. Vaillant GmbH u. Co.
 Berghauser Str. 40 · 42859 Remscheid
 Telefon: 0 21 91/18 0 · Telefax: 0 21 91/18-2810
<http://www.vaillant.de> · E-mail: info@vaillant.de

Anderungen vorbehalten.
 03 99 Mü
 Printed in Germany
 Imprimé en Allemagne
 Gedrukt auf 100% Altpapier